KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
Ortsgemeinde Rüscheid
AGS-Schlüssel: 13809066

Stichtag: 28.02.2019

Hauptwohnung gesamt: 800 Nebenwohnung gesamt: 19 Einwohner gesamt: 819
Anzahl der bewohnten Straßen: 25
Anzahl der bewohnten Adressen: 271

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	401	50,125	399	49,875	800	100
davon Ausländer	13	54,167	11	45,833	24	3
gemeldete Nebenwohnungen	9	47,368	10	52,632	19	100
davon Ausländer	1	50	1	50	2	10,526
gesamt	**410**	**50,061**	**409**	**49,939**	**819**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	45	5,625	44	5,5	89	11,125
10-19 Jahre	38	4,75	45	5,625	83	10,375
20-29 Jahre	40	5	27	3,375	67	8,375
30-39 Jahre	51	6,375	53	6,625	104	13
40-49 Jahre	46	5,75	42	5,25	88	11
50-59 Jahre	60	7,5	53	6,625	113	14,125
60-69 Jahre	68	8,5	78	9,75	146	18,25
70-79 Jahre	34	4,25	31	3,875	65	8,125
80-89 Jahre	17	2,125	23	2,875	40	5
90-99 Jahre	2	0,25	3	0,375	5	0,625
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**401**	**50,125**	**399**	**49,875**	**800**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,75	10	1,25	24	3
3-5 Jahre	12	1,5	18	2,25	30	3,75
6-15 Jahre	39	4,875	42	5,25	81	10,125
16-17 Jahre	8	1	13	1,625	21	2,625
18-20 Jahre	15	1,875	8	1	23	2,875
gesamt	**88**	**11**	**91**	**11,375**	**179**	**22,375**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,125	3	0,375	4	0,5
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	8	1	8	1	16	2
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,5	4	0,5	8	1
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	6	0,75	4	0,5	10	1,25
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,375	4	0,5	7	0,875
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,25	1	0,125	3	0,375
gesamt	**24**	**3**	**24**	**3**	**48**	**6**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	185	23,125	192	24	377	47,125
römisch-katholisch	87	10,875	90	11,25	177	22,125
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,25	0	0	2	0,25
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	13	1,625	13	1,625	26	3,25
ohne Angabe, gemeinschaftslos	111	13,875	102	12,75	213	26,625
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,125	1	0,125	2	0,25
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,125	0	0	1	0,125
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,125	1	0,125	2	0,25
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**401**	**50,125**	**399**	**49,875**	**800**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	156	19,5	126	15,75	282	35,25
verheiratet	212	26,5	207	25,875	419	52,375
verwitwert	10	1,25	43	5,375	53	6,625
geschieden	21	2,625	22	2,75	43	5,375
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,25	1	0,125	3	0,375
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**401**	**50,125**	**399**	**49,875**	**800**	**100**

Die Daten wurden am 11.03.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.